

Erfolgreich in unserer Region

Schwimmteiche verändern manch ein Familienleben

Klaus Hölcke schreibt ein Buch über die Erfahrungen mit Pool und Teich

HEMER. (pk)
Schwimmteiche „made in Hemer“ gehen in die Welt. Die Kombination von Pool und Teich fasziniert immer mehr Menschen.

„Aus Umweltschutzgründen“ hat Gärtnermeister Klaus Hölcke seinen Beruf ausgewählt, um in der Sundwiger

Gärtnerei Griese in die Lehre zu gehen. Der heute 50-jährige hat sich 1980 als junger Mann mit seiner Firma „Immergrün“ selbstständig gemacht. Seit über zehn Jahren baut Klaus Hölcke nun ökologische Schwimmteiche mit so großem Erfolg, dass er ein Buch schreibt, in dem er seine besonderen Erfahrungen mit Menschen schildert, „die ei-

nen Schwimmteich von uns haben“.

Familienzusammenführungen hat er erlebt und Lebensgemeinschaften wurden gerettet. Da ist die Geschichte von einem Ehepaar, dessen erwachsene Kinder nur zu Pflichtbesuchen kamen, Ostern und Weihnachten sozusagen: „Nachdem die Eltern einen Schwimmteich haben,

verbringen die Kinder bei ihnen den Jahresurlaub.“

Ein Schwimmteich-Kunde aus Hameln hat Hölcke berichtet, dass er sich feierabends an seine Anlage setze, ein Gläschen Rotwein trinke und nach fünf Minuten den Stress des Tages vergessen habe. Das sei nicht nur so, als habe er jeden Tag Urlaub, sondern er reise tatsächlich nicht mehr zwei Mal im Jahr nach Dänemark ins Ferienhaus, sondern verbringe seine freie Zeit daheim im Garten.

Hölcke selber hat in seinem Garten keinen Schwimmteich: „Wir bauen ja laufend anderswo!“. Die bisher größte Anlage in Strickherdicke ist 200 qm groß. Schwimmteich Nr. 52 von „Immergrün“ entsteht zurzeit in Luxemburg, im englischen Northampton ist auch einer, und ein Hotel in Cornwall hat einen großen „Immergrün“-Schwimmteich in Auftrag gegeben. „Das ist unglaublich, das ist der Hammer!“, freut sich Meister Hölcke unbändig: „Ich hätte es mir nicht träumen lassen, dass wir mal im Ausland arbeiten.“

Wir? Das sind mit Ehefrau Michaela 20 „Immergrün“-Mitarbeiter mit Gärtnermeistern und -gesellen, drei Lehr-



Schwimmteiche „made in Hemer“ gehen in die Welt. Klaus Hölcke hat eine unternehmerische Nische gefunden, die er erfolgreich besetzt.



Schwimmteiche sind Pool und Teich in einem. Das Wasser wird im Regenerationsbereich auf rein biologische Weise gereinigt. Fotos: Privat

lingen, Praktikant, Halbtagsbürokrant und nicht zuletzt der Architekt.

Aus Umweltschutzgründen wollte der junge Hölcke einst unbedingt Gärtner werden. Ein ehrgeiziger und zielstrebiges Handwerksmeister muss seine Ideen und Vorstellungen zäh verfolgen und verwirklichen können. Das hat Klaus Hölcke getan, dafür ist er mit zahlreichen Auszeich-

nungen belohnt worden. Er besitzt unter anderem den Innovationspreis der Stadt Hemer (für seine Schwimmteiche), Hemeraner Marketing- und Umweltpreise, den RWE-Klimaschutzpreis 2007, vom Märkischen Kreis zwei Umweltpreise und von den Wirtschaftsunioren Deutschlands Klimaschutz-Auszeichnungen als einer der „Top Ten“ in Europa und bester Teichbauer

Norddeutschlands.

Für die Landesgartenschau 2010 in Hemer will Hölcke einen Mustergarten bauen. Und danach? „Mal schauen“, sagt er. Bei der Rheinland-Pfalz-Landesgartenschau 2008 in Bingen am Rhein haben Kollegen von ihm einen ökologischen Schwimmteich gezeigt, der von LGS-Führern als „Prunkstück“ der gesamten Ausstellung gelobt wurde.